

## 120979-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Kindertagesstätte Neusäß,  
Landrat- Dr.-Frey-Straße - Fachplanung Tragwerksplanung gem. §49 HOAI (LPH 1-6)  
OJ S 38/2025 24/02/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Neusäß

E-Mail: [vergabe@neusaess.de](mailto:vergabe@neusaess.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Kindertagesstätte Neusäß, Landrat- Dr.-Frey-Straße - Fachplanung  
Tragwerksplanung gem. §49 HOAI (LPH 1-6)

Beschreibung: Aufgrund der aktuellen Unterdeckung im Betreuungsbedarf soll eine neue Kindertagesstätte in Neusäß errichtet werden. Im Wesentlichen muss der Neubau folgende Teile umfassen: - 4 Gruppen Kindergarten, mit insgesamt 100 Plätzen - 2 Gruppen Kinderkrippe, mit insgesamt 29 Plätzen - Mehrzweckraum -- Die neue Einrichtung soll neben den beiden Funktionen des Kindergartens- und der Krippe ebenso auch die entsprechenden Nebenräume beinhalten. Die Flächen für diese Nutzungen sind dem Raumprogramm zu entnehmen. Die zugehörigen Freiflächen sollen nach Möglichkeit baulich voneinander getrennt sein in Kindergarten- und Krippenspielflächen. -- Gemäß Stellplatzsatzung müssen auf dem Grundstück 11 KFZ Stellplätze errichtet werden und zusätzlich ein barrierefreier Parkplatz. Fahrradparkplätze sind ebenso vorzusehen. Die derzeitige Planung sieht ein eingeschossiges Gebäude vor. Eine Unterkellerung sollte vermieden werden. Die Stadt Neusäß rechnet auch in der Zukunft mit einem Bewohnerzuwachs. Der Neubau soll insoweit flexibel errichtet werden, dass eine mögliche Aufstockung mit einem zusätzlichen Stockwerk (um ggf. weitere KITA Gruppenräume oder Wohnungen zu schaffen) zu jeder Zeit ohne große Umbaumaßnahmen möglich wird. -- Der Neubau sowohl qualitativ und gestalterisch, als auch wirtschaftlich und funktional überzeugen und letztendlich im späteren Unterhalt kostentechnisch keine zu hohen Folgekosten auslösen. -- Gegenstand des Auftrags sind die Leistungen Fachplanung Tragwerksplanung gem. §49 HOAI (LPH 1-6) nach HOAI 2021. Die Beauftragung erfolgt nach § 51 HOAI stufenweise. Im Auftragsfall wird als erste Stufe 1, die Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet der Auftraggeber im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine Forderungen auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen oder weiterer Leistungen abgeleitet werden. Die Bauwerkskosten (KG 200 - 400 sowie 600) sind nach BKI mit 4,5 Mio. Euro brutto geschätzt. -- Der Planungsbeginn soll zeitnah nach der Auftragserteilung, voraussichtlich im April 2025 erfolgen. Die Einrichtung der Baustelle könnte demnach im 2. Quartal 2026 beginnen, Inbetriebnahme geplant im September 2027. -- Die Besonderen Leistungen (LPH 4 - Erstellen der Nachweise zum konstruktiven Brandschutz, LPH 5 - Konstruktion und Nachweise der Anschlüsse im Stahl- und Holzbau sowie LPH 8 -

Ingenieurtechnische Kontrolle nach Nr. 7 der ZVB-Trag) sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. -- Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster Certiform/Boorberg orientieren.

Kennung des Verfahrens: e254c8d3-f48c-414f-aea3-6123689e90f4

Interne Kennung: NEU-KITA FP TWP LPH 1-6

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Landrat-Dr.-Frey-Straße

Stadt: Neusäß

Postleitzahl: 86356

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Landkreis (DE276)

Land: Deutschland

### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 115 000,00 EUR

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (<https://www.subreport-elvis.de/>) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: sowie zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB bzw. Ausschlussgründe gemäß §57 VgV. Bei juristischen Personen: Nachweis der Eintragung im Handelsregister (nicht älter als 3 Monate nach dieser Bekanntmachung), bei Kommanditgesellschaften sind die HR Auszüge sowohl der Kommanditgesellschaft als auch der persönlich haftenden Gesellschafterin einzureichen. Bei Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter Berufshaftung: Nachweis der Eintragung ins TED Partnerschaftsregister nach PartG (nicht älter als 3 Monate nach dieser Bekanntmachung). Erklärungen nach GWB zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen. Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Architekten oder bauvorlageberechtigte Ingenieure im Sinne von § 75 Abs. 1 VgV, Art. 4 Baukammergesetz Bayern, Art. 61. 1 BayBO, Abs. 1+2 Einzelbewerber allein oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), ggf. mit Subunternehmern, gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter. Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften im weiteren Verfahren. Nachweis einer bestehenden / im Auftragsfalle vorbehaltlos gewährten Haftpflichtversicherung über 3.000.000 EUR für Personenschäden und 1.500.000 EUR für sonstige Schäden ist zu erbringen. Alle Bewerber werden bereits an die Stelle darauf hingewiesen, dass öffentliche

Aufträge und Konzessionen entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 seit dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden dürfen, die einen Bezug zu Russland im Sinne von Artikel 5k dieser Verordnung bzw. gemäß FB 127 EU aufweisen. Mit den Angebotsunterlagen erfolgt daher eine Abfrage des "Russlandsbezugs" aller Bieter mit dem Formblatt 127 EU. Dieses ist zwingend mit einzureichen. Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Kindertagesstätte Neusäß, Landrat- Dr.-Frey-Straße - Fachplanung  
Tragwerksplanung gem. §49 HOAI (LPH 1-6)

Beschreibung: Aufgrund der aktuellen Unterdeckung im Betreuungsbedarf soll eine neue Kindertagesstätte in Neusäß errichtet werden. Im Wesentlichen muss der Neubau folgende Teile umfassen: - 4 Gruppen Kindergarten, mit insgesamt 100 Plätzen - 2 Gruppen Kinderkrippe, mit insgesamt 29 Plätzen - Mehrzweckraum -- Die neue Einrichtung soll neben den beiden Funktionen des Kindergartens- und der Krippe ebenso auch die entsprechenden Nebenräume beinhalten. Die Flächen für diese Nutzungen sind dem Raumprogramm zu entnehmen. Die zugehörigen Freiflächen sollen nach Möglichkeit baulich voneinander getrennt sein in Kindergarten- und Krippenspielflächen. -- Gemäß Stellplatzsatzung müssen auf dem Grundstück 11 KFZ Stellplätze errichtet werden und zusätzlich ein barrierefreier Parkplatz. Fahrradparkplätze sind ebenso vorzusehen. Die derzeitige Planung sieht ein eingeschossiges Gebäude vor. Eine Unterkellerung sollte vermieden werden. Die Stadt Neusäß rechnet auch in der Zukunft mit einem Bewohnerzuwachs. Der Neubau soll insoweit flexibel errichtet werden, dass eine mögliche Aufstockung mit einem zusätzlichen Stockwerk (um ggf. weitere KITA Gruppenräume oder Wohnungen zu schaffen) zu jeder Zeit ohne große Umbaumaßnahmen möglich wird. -- Der Neubau sowohl qualitativ und gestalterisch, als auch wirtschaftlich und funktional überzeugen und letztendlich im späteren Unterhalt kostentechnisch keine zu hohen Folgekosten auslösen. -- Gegenstand des Auftrags sind die Leistungen Fachplanung Tragwerksplanung gem. §49 HOAI (LPH 1-6) nach HOAI 2021. Die Beauftragung erfolgt nach § 51 HOAI stufenweise. Im Auftragsfall wird als erste Stufe 1, die Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet der Auftraggeber im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine Forderungen auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen oder weiterer Leistungen abgeleitet werden. Die Bauwerkskosten (KG 200 - 400 sowie 600) sind nach BKI mit 4,5 Mio. Euro brutto geschätzt. -- Der Planungsbeginn soll zeitnah nach der Auftragserteilung, voraussichtlich im April 2025 erfolgen. Die Einrichtung der Baustelle könnte demnach im 2. Quartal 2026 beginnen, Inbetriebnahme geplant im September 2027. -- Die Besonderen Leistungen (LPH 4 - Erstellen der Nachweise zum konstruktiven Brandschutz, LPH 5 - Konstruktion und Nachweise der Anschlüsse im Stahl- und Holzbau sowie LPH 8 - Ingenieurtechnische Kontrolle nach Nr. 7 der ZVB-Trag) sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. -- Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster Certiform/Boorberg orientieren.

Interne Kennung: NEU-KITA FP TWP LPH 1-6

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landrat-Dr.-Frey-Straße

Stadt: Neusäß

Postleitzahl: 86356

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Landkreis (DE276)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 28/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2031

### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 115 000,00 EUR

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs oder Handelsregister Beschreibung: Bei juristischen Personen: Nachweis der Eintragung im Handelsregister (nicht älter als 3 Monate nach dieser Bekanntmachung), bei Kommanditgesellschaften sind die HR-Auszüge sowohl der Kommanditgesellschaft als auch der persönlich haftenden Gesellschafterin einzureichen.

Bei Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter Berufshaftung: Nachweis der Eintragung ins TED Partnerschaftsregister nach PartG (nicht älter als 3 Monate nach dieser Bekanntmachung). Erklärungen nach GWB zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen. // // Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen. Direkter Link zu den Eignungsunterlagen: <https://www.subreport.de/E37241545>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher allgemeiner Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (Wichtung 6 %) Mindestkriterium mindestens 400.000,00 € Jahresumsatz. Liegen dieser nicht vor, wird die Bewerbung sofort ausgeschlossen. --

Durchschnittlicher spezifischer Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf Planungsleistungen beim Leistungsbild Tragwerksplanung iSd. §49 HOAI (Wichtung 6 %) -- Zur Wertung sind mindestens 200.000,00 € spezifischer Umsatz

nachzuweisen. -- Wenn die Mindestbedingungen nicht erfüllt ist, kann das Eignungskriterium nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. // Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen. Direkter Link zu den Eignungsunterlagen:

<https://www.subreport.de/E37241545>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 12,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personalstärke des Bewerbers für PLANER (nur Ingenieure mit Abschlussprüfung) (Wichtung 15 %) -- Mindestkriterium: mindestens 3 Planer in Vollzeit gem. o.g. Kriterien. Liegen diese nicht vor, wird die Bewerbung sofort ausgeschlossen.

// Referenzen vergleichbarer Projekte: Vorlage von max. 3 Referenzen vergleichbarer

Leistungen des Bewerbers aus dem Referenzzeitraum 01.02.2015 bis Ende der

Bewerbungsfrist, die anhand folgender Kriterien bewertet werden (Wichtung 25 %): nur

Planungsleistungen iSd § 51 HOAI sowie Anlage 14.1 HOAI, -- mindestens Honorarzone III --

erbrachte Leistungsphasen: Leistungsphase 1-6 sowie besondere Leistung der LPH 8 -

Ingenieurtechnische Kontrolle -- mindestens schon erbracht sein muss zum Zeitpunkt der

Bewerbungseinreichung: Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) vollständig abgeschlossen --

Wenn die Mindestbedingungen pro Referenz nicht erfüllt sind, kann die Referenz nicht

gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. --

Mindest- /Ausschlusskriterium: mindestens bei 1 Projekt müssen die Leistungsphasen 3, 4, 5

und 8 im Referenzzeitraum erbracht sein, wobei bei der Leistungsphase 8 insoweit der

Abschluss der Ing. Techn. Kontrolle als ausreichend für die Erfüllung der Leistungsphase 8

gilt; liegt dies nicht vor, wird die Bewerbung insgesamt sofort ausgeschlossen. // Referenzen

mit konstruktivem Brandschutz: Vorlage von max. 3 Referenzen des Bewerbers aus dem

Referenzzeitraum 01.02.2015 bis Ende der Bewerbungsfrist, die anhand folgender Kriterien

bewertet werden (Wichtung 20 %): Leistungsbild iSd § 51 HOAI sowie Anlage 14.1 HOAI --

mindestens Honorarzone III -- erbrachte Leistungsphasen: Leistungsphase 1-6 -- mindestens

schon erbracht sein muss zum Zeitpunkt der Bewerbungseinreichung: Leistungsphase 3,4, 5

vollständig -- Wenn die Mindestbedingungen pro Referenz nicht erfüllt ist, kann die Referenz

nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. --

Mindest- /Ausschlusskriterium: mindestens 1 Projekt muss gem. o.g. Kriterien vorliegen, liegt

dies nicht vor, wird die Bewerbung sofort ausgeschlossen. // Kostensicherheit, Einhaltung von

Massenberechnungen (Wichtung 6 %) sowie Terminalsicherheit hinsichtlich der Lieferung der

Schal- und Bewehrungspläne (Wichtung 6%) aus der Referenzliste. Maximale Punktzahl bei 3

nachgewiesenen positiven Projekten. Nachweis durch Referenzschreiben vom Arbeitgeber

oder Eigenerklärung Arbeitnehmer. -- Wenn die Mindestbedingungen nicht erfüllt ist, kann das

Eignungskriterium nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies

für sich aber nicht. // Berufserfahrung in Planung des konkret für das Projekt vorgesehenen

verantwortlichen Planers sowie Stellvertreters mit Erfahrungen bei der Planung iSd. §49 HOAI

(Wichtung 16%). Zur Wertung sind mindestens 6 Jahre Berufserfahrung nachzuweisen. --

Wenn die Mindestbedingungen nicht erfüllt ist, kann das Eignungskriterium nicht gewertet

werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. //

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen. Direkter Link zu den Eignungsunterlagen:

<https://www.subreport.de/E37241545>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 88,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Beschreibung: Fachliche Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Personals. Nachweis durch vergleichbare Projekte. -- alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien werden in der Veröffentlichung und in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Qualität - Persönliche Referenzen 24 v.H. // Qualität - Planungskonzept 56 v.H. // Preis - Honorar 20 v.H

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E37241545>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Bewerber- und Bieterkommunikation ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform subreport-elvis.de

URL: <https://www.subreport.de/E37241545>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E37241545>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/03/2025 10:30:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Kriterien werden nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Submission

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Neusäß

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Neusäß

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Neusäß

Beschaffungsdienstleister: KMP Projektsteuerung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Neusäß

Registrierungsnummer: 09772184-50

Abteilung: Vergabe

Postanschrift: Hauptstr. 28

Stadt: Neusäß

Postleitzahl: 86356

Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Landkreis (DE276)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@neusaess.de](mailto:vergabe@neusaess.de)

Telefon: 0821 4606 255

Fax: 0821 4606 19150

Internetadresse: <https://www.neusaess.de/>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet

#### 8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern  
Registrierungsnummer: 09-0318006-60  
Postanschrift: Maximilianstraße 39  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80438  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefon: +49892176-2411

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: KMP Projektsteuerung GmbH  
Registrierungsnummer: HRB 116716  
Stadt: München  
Postleitzahl: 81673  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [service@kmp-projektsteuerung.de](mailto:service@kmp-projektsteuerung.de)  
Telefon: 08999750896

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

#### 8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8abc9b1c-0114-4054-ae69-46f9016cb989 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/02/2025 14:48:57 (UTC+01:00)  
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 120979-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 38/2025

Datum der Veröffentlichung: 24/02/2025